



# 2006/26 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2006/26/action>

## Action

<none>

Mittwoch, 28. Juni

Frankfurt / Oder. »G8 2007 in Heiligendamm«. Mobilisierungsveranstaltung zum Protest gegen den G8-Gipfel. Im Backdoor, Rosa-Luxemburg-Straße 24, um 18.30 Uhr.

Freiburg. »Zu Gast bei Freunden!? Was hat Hartz IV mit Flüchtlingspolitik zu tun?« Veranstaltung und Diskussion. Finden repressive und ausgrenzende Gesetze gegen Flüchtlinge in veränderter Form bei ALG II-EmpfängerInnen Anwendung? Im KTS, Basler Straße 103, um 20 Uhr.

Berlin. »Anarchismus. Eine Einführung«. Buchvorstellung mit dem Co-Autor Jochen Knoblauch. Im Buchladen Schwarze Risse, Gneisenaustr. 2a, um 20 Uhr.

Donnerstag, 29. Juni

Berlin. »Transsexuelle in der Türkischen Republik zwischen Militärputsch und EU-Beitritt«. Demet Demir aus Istanbul berichtet. Im Sonntagsclub, Greifenhagener Str. 28, um 20 Uhr.  
**[www.tgnb.de](http://www.tgnb.de)**.

Berlin. »Matzpen - Anti Zionist Israelis«. Film und Diskussion mit der israelischen Gruppe »Anarchists Against Walls« zum Versuch eines linksradikalen, nicht antisemitischen Antizionismus. Im A-Laden, Rathenower Str. 22, um 20 Uhr.

Leipzig. »Die Unwahrheit der Gesellschaft ist ihre Vorherrschaft über Individuum und Menschheit«. Diskussionsveranstaltung zu den schlechten Aufhebungsversuchen der Differenz zwischen Individuum und Gesellschaft. Im Volkshaus, Saal im Hinterhof, Karl-Liebknecht-Str. 32, um 19.30 Uhr.

Leipzig. »Zapatistas. Die Chronik einer Revolution«. Film zu zehn Jahren zapatistischer Bewegung in Mexiko. In der Libelle, Kolonnadenstr. 19, um 20 Uhr.

Samstag, 1. Juli

Berlin. »Die Eroberung des Staates ist kein Sozialismus«. Vortrag zum 130. Todestag von M. Bakunin. Im FAU-Lokal, Straßburger Str. 38, um 20 Uhr.

Berlin. »Inselrock 2006«. Alljährliches linkes Open Air für Jugendliche. Mit Punk / Ska / HipHop, Capoeira und Feuerspuckern. Insel im Tegeler Hafen, ab 13 Uhr. **[www.inselrock.tk](http://www.inselrock.tk)**

## tipp der woche

Berlin. »Antifa heißt Fußball«. Vorbei sind die Zeiten, in denen sich die Antifa über Antisemitismus und das Pinkeln im Sitzen zerstritten hat. Die aktuelle Spaltungslinie verläuft zwischen den »verklemmten Spaßbremsen im Egopanzer«, die ins Freibad gehen, und den »kryptodeutschen Herdentieren«, die begeistert WM gucken. Fußball umsonst und draußen gibt's mit Bier und Grillprodukten im Festsaal Kreuzberg, Skalitzer Str. 130, pünktlich zum Anpfiff.